

Pressemitteilung 13.09.2017

AWS-Institut unterstützt die Digitalisierung der Saar-Wirtschaft

Zum 1. September startete im Saarland das 14. Kompetenzzentrum Mittelstand 4.0. Das „August-Wilhelm Scheer Institut für digitale Produkte und Prozesse“ (AWSi), die Standortagentur saar.is und das Zentrum für Mechatronik und Automatisierungstechnik (ZeMA) arbeiten künftig gemeinsam daran, den Standort Saarland in Zusammenarbeit mit kleinen und mittleren Unternehmen und Handwerksbetrieben fit für die digitale Zukunft zu machen.

„Mithilfe von digitalen Angeboten wird das AWSi die Vernetzung zwischen den einzelnen Beteiligten und deren Qualifizierung fördern, beispielweise durch webbasierte Seminare und Demonstratoren“, erklärt Instituts-Geschäftsführer Dr. Dirk Werth. „Inhaltlich stehen wir bei allen Fragen rund um die betriebswirtschaftliche und die IT-Dimension der Digitalisierung zur Verfügung, etwa wenn es um digitale Geschäftsmodelle oder Products as a Service geht.“

Dotiert ist das Projekt mit 3,5 Millionen Euro, Träger ist das Bundeswirtschaftsministerium. Der Fokus der Projektpartner liegt dabei auf produzierenden Unternehmen, die einen erheblichen Teil der saarländischen Unternehmenslandschaft ausmachen. Vielen kleinen und mittleren Unternehmen gemeinsam ist die Zurückhaltung in Sachen Digitalisierung, die vor allem aus Ungewissheit und Berührungängsten resultiert. Die Projektpartner wollen deshalb für die bestehenden Herausforderungen der digitalen Transformation sensibilisieren und Ansprechpartner für konkrete Anliegen sein.

Der Gründer des Instituts, Prof. Dr. Dr. h. c. mult. August-Wilhelm Scheer, betont die zentrale Bedeutung der fortschreitenden Digitalisierung für den Wirtschaftsstandort, aber auch die deutsche Wirtschaft insgesamt in den kommenden Jahren. „Die Digitalisierung verändert die Wirtschaft mit großer Geschwindigkeit. Deshalb bietet das Kompetenzzentrum den Unternehmen in der Region nun eine einmalige Chance, nicht nur abstraktes Wissen in die Unternehmen hineinzutragen, die sich bislang nur zögerlich mit der Digitalisierung beschäftigt haben. Vielmehr können hier ganz konkrete Fälle im Unternehmen aufgegriffen, diskutiert und mit Expertenhilfe Probleme bei der

digitalen Transformation gelöst werden. Dazu gehört ganz besonders das Qualifizieren und Wappnen der Mitarbeiter für diese Veränderung, die oftmals mit Unbehagen betrachtet wird.“

Im Mittelpunkt stehen hierbei für das Saarland wichtige Branchen wie Maschinen- und Anlagenbau, Automobilzulieferindustrie, Logistik & Transport und Software & IT. Unternehmen sowie Mitarbeiter aller Bereiche finden für ihre Problemstellungen beim Kompetenzzentrum Saarbrücken Ansprechpartner, die bei der Einführung und im Umgang mit neuen digitalen Technologien unterstützen: bei neuen digitalen Geschäftsmodelle, der Produktionsvernetzung, überbetrieblicher Vernetzung in Zulieferketten, Mensch-Technik-Interaktion, Montage, Produktion, Products as a Service sowie Internetrecht und IT-Sicherheit.

Das kostenlose Informations-, Qualifikations- und Unterstützungsangebot des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums umfasst die Vorführung von produktionsnahen Demonstratoren bei Informationsveranstaltungen, bietet kleinen, mittleren und Handwerksunternehmen die Möglichkeit neue Technologien und deren Anwendungen im Open-Lab des Zentrums zu erleben und auszuprobieren bzw. die Möglichkeit zum direkten Informations- und Wissensaustausches mit anderen Unternehmen oder die Begleitung durch Experten in einem Mentoring-Programm. Zudem werden Netzwerkveranstaltungen initiiert, die Unternehmen und Experten zusammenzubringen, um den Austausch zu fördern und gemeinsame Projekte anzubahnen. Ein Technologieradar und eine digitale Vernetzungsplattform unterstützen dabei.

In Zusammenarbeit mit zahlreichen saarländischen Akteuren aus Wissenschaft, Forschung, Verbänden und Kammern werden Unternehmen in persönlichen Sprechstunden bis hin zu Netzwerk- und Informationsveranstaltungen gefördert. Die saarländische Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger dazu: „Es wird Angebote an Neulinge genauso geben wie an diejenigen, die sich auf dem Feld der Digitalisierung bereits bewegen und noch besser werden wollen.“ Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries: „Wir wollen kleinen und mittleren Unternehmen bei der digitalen Transformation unter die Arme greifen, denn vor allem für sie ist die Digitalisierung eine Mammutaufgabe. Unsere [Mittelstand 4.0-](#)

Kompetenzzentren mit ihren mittelstandsgerechten Angeboten bieten den Unternehmen Digitalisierung zum Anfassen und zielgenaue Beratung."

Kick-off für das Kompetenzzentrum Mittelstand 4.0 im Saarland ist der 12. Dezember 2017. Weitere Informationen zur Förderinitiative des Bundes „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“ gibt es im Internet unter Mittelstand-Digital.de. Informationen zu Inhalten, die das AWSi zur Verfügung stellt, gibt es unter www.aws-institut.de/kompetenzzentrum.

Gerne stellen wir für Ihre Redaktion den Kontakt zu unserem Stifter und unserer Geschäftsführung für ein vertiefendes Interview her. Bitte sprechen Sie uns darauf an.

Über das AWSi:

Das AWS Institut für digitale Produkte und Prozesse, AWSi, wurde 2014 von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. August-Wilhelm Scheer gegründet. Aufgabe und Ziele des Institutes sind Forschung und Lehre sowie die Förderung des anwendungsorientierten Forschungstransfers auf internationalem Niveau. Zu den Forschungsschwerpunkten gehören Digitales Lernen, Industrie 4.0, Digitalisierung des Consulting und neue Geschäftsmodelle. Das AWSi versteht sich dabei als Innovationszentrum, das als Thinktank versucht, künftige Entwicklungen zu antizipieren und so zukunftsprägende Forschung voranzutreiben.

Ansprechpartner für die Presse:

Falk Enderle

August-Wilhelm Scheer Institut für Digitale Produkte und Prozesse gGmbH

Uni Campus D 5 1

66123 Saarbrücken

Telefon: +49 (0) 681 - 96777 - 408

E-Mail: falk.enderle@aws-institut.de

Sabine Betzholz-Schlüter

saaris e.V.

Franz-Josef-Röder-Straße 9

66119 Saarbrücken

Telefon: +49 (0) 681 - 9520 - 474

E-Mail: sabine.betzholz-schlueter@saaris.de

Anna Renner

ZeMA gGmbH

Eschberger Weg 46, Geb. 9

66121 Saarbrücken

Telefon: +49 (0) 6 81 - 85 787 - 506

E-Mail: a.renner@zema.de